

7 Aktien, die viel Dividende zahlen

Es gibt aktuell nicht viele Möglichkeiten, sein Geld gewinnbringend anzulegen. Wenn überhaupt dann Aktien, obwohl viele Experten der Meinung sind, dass die goldenen Zeiten an der Börse erst einmal vorbei sind. Die Kombination aus hoher Inflation und nachlassendem Wirtschaftswachstum sei Gift für Aktien.

Dividenden: Ausschüttungen statt Kursgewinne

Zahlreiche Wirtschaftsstudien haben jedoch gezeigt, dass Aktien auf lange Sicht trotzdem besser abschneiden als die meisten anderen Anlageklassen. Du solltest daher dem Drang widerstehen, der Börse während einer schwierigen Zeit den Rücken zuzudrehen. Obendrein gibt es erfolgversprechende Strategien, das Risiko zu minimieren. Beispielsweise durch den Kauf von Dividententiteln. In diesem Fall profitierst du nicht nur von Kursgewinnen, sondern erhältst einen Anteil am Unternehmensgewinn in Form von Ausschüttungen obendrauf. Und sollte der Kurs nachlassen, bekommst du immerhin noch die Dividende ausgezahlt. Dadurch bieten Dividententitel eine gute Möglichkeit Gewinne einzufahren, ohne dabei ständig auf die Kursentwicklung achten zu müssen.

Eine der wichtigsten Kennzahlen bei der Wahl solcher Aktien stellt die Dividendenrendite dar. Der Wert gibt an, wie viel ein Unternehmen jedes Jahr im Verhältnis zum Aktienkurs an Dividenden ausschüttet. Sie wird berechnet, indem man den Wert, der in einem bestimmten Jahr gezahlten Dividenden pro Aktie, durch den Kurswert der Aktie teilt.

Beispiel: Schüttet ein Unternehmen pro Aktie 1 Euro pro Jahr aus und die Aktie steht bei 10 Euro, beträgt die Dividendenrendite 10 Prozent (10:1). Mit dieser Kennzahl

kannst du ziemlich genau berechnen, wie viel dir der Kauf einer Aktie pro Jahr an Rendite bringt – vollkommen unabhängig vom Kursverlauf. Die folgenden 7 Dividendenwerte bieten alle eine stattliche Rendite und stehen wirtschaftlich gut da.

Sieben empfehlenswerte Dividententitel

Unilever

Das Lebensmittel- und Konsumgüterunternehmen Unilever befindet sich in einer interessanten Lage. In den letzten Jahren hatte das Unternehmen Schwierigkeiten, ein großes Umsatzwachstum zu erzielen, da sich die Verbraucherpräferenzen verschoben haben. Das derzeitige inflationäre Umfeld hat jedoch zu einer Änderung der Situation geführt. Unilever verzeichnete in seinem letzten Quartal ein Umsatzwachstum von fast 9 Prozent, was einen großen Sprung im Vergleich zu früheren Ergebnissen darstellt. Dies war ausschließlich auf Preiserhöhungen zurückzuführen, da die Verkaufsmengen nicht zunahmen. Gegenwärtig verzeichnet Unilever sinkende Gewinnspannen, da die Kosteninflation schneller als 9 Prozent verläuft. Im Laufe der Zeit dürfte sich die Inflation jedoch abschwächen, während Unilever von den Preiserhöhungen profitiert, die es bereits in der Lieferkette durchgesetzt hat.

Aktuelle Dividendenrendite: 3,61%*

Entwicklung 1 Jahr: -1,6%

Coca Cola

Mit einem Marktwert von rund 270 Milliarden US-Dollar und einigen der stärksten Brands der Welt zählt Coca-Cola zu den absoluten Blue-Chip-Ikonen und eine feste Größe in vielen Dividendenportfolios. Es gibt Gründe die Coca Cola-Aktie zu mögen. Einer davon sind sechs Jahrzehnte Dividendenerhöhungen. Zudem macht die Stabilität der Einnahmen in schwierigen Zeiten Coca-Cola zu einer Art „sicherem Hafen“. Wer befürchtet, das zuckerhaltige Limonade nicht mehr zeitgemäß ist, sein

beruhigt. Das Unternehmen verfügt über eine breite Palette an Marken, die auch das Gesundheitsthema bedienen, darunter Smartwater und Vitaminwater.

Aktuelle Dividendenrendite: 2,84%

Entwicklung 1 Jahr: +28,4%

Colgate-Palmolive

Colgate-Palmolive zählt in vielen Haushalten weltweit zum festen Bestandteil der Einkaufslisten. Entsprechend ist die Aktie in vielen Dividendenportfolios zu finden. Das liegt daran, dass das Unternehmen mit seiner breiten Palette an Verbrauchermarken rezessionssichere Einnahmen erzielt. Schließlich kaufen die Menschen Zahnpasta und Reinigungsmittel unabhängig davon, ob die Wirtschaft brummt oder nicht. Die langfristige Verpflichtung zu Dividendenerhöhungen macht diese Aktie darüber hinaus zu einer attraktiven Option unter den Dividendenkönigen. Da die Dividende weniger als zwei Drittel der Gesamteinnahmen ausmacht, gibt es auch in Zukunft noch reichlich Spielraum für weitere Erhöhungen.

Aktuelle Dividendenrendite: 2,1%

Entwicklung 1 Jahr: +16,4%

Johnson & Johnson

Johnson & Johnson zählt zu den 10 größten US-Unternehmen nach. Diese Größe verleiht der Aktie eine respektable Stabilität, zumal die Aktie in vielen Indexfonds enthalten ist. Der Fokus des Unternehmens liegt dabei bei der Entwicklung und Verkauf von Geräten und Arzneimitteln im Gesundheitssektor. So hat Johnson & Johnson viele Arzneimittel zur Behandlung einer Vielzahl von Krankheiten wie Krebs und HIV entwickelt und vertreibt zudem viele rezeptfreie Produkte. Dazu muss man wissen, dass das Gesundheitswesen zu den stabilsten Wirtschaftssektoren zählt, da kranke Menschen unabhängig wohl

als letztes an ihrer Gesundheit sparen.

Aktuelle Dividendenrendite: 2,43%

Entwicklung 1 Jahr: +17,7%

Kraft Heinz Co.

Sicher hattest du schon einmal einen Heinz-Ketchup auf dem Tisch. Warum nicht also auch einige Aktien ins Depot packen, schmecken langfristig wahrscheinlich auch nicht schlecht. Zugegeben, Kraft Heinz ging es nicht immer gut. Vor einigen Jahren galt das Unternehmen als klinisch tot, nachdem auf eine aufgeblähte Megafusion ein Bilanzskandal folgte. Aber inzwischen hat sich der Staun gelegt und das Management konzentriert sich wieder auf Kerngeschäft, baut Schulden ab und Vertrauen wieder auf. Mit allseits bekannten Produkten wie Heinz-Ketchup und Kraft-Makkaroni und -Käse hat das Unternehmen eine treue Fangemeinde. Dazu hat es viele hochwertige Grundnahrungsmitteln in seinem Markenportfolio, die sich unabhängig von den allgemeinen Ausgabetrends weiter gut verkaufen lassen dürften. Das sehen auch die Anleger so. Trotz des schlechten Börsenumfeld hat die Aktie in den letzten 12 Monaten um rund 7 Prozent zugelegt. Dazu kommt eine mehr als ordentliche Dividende von 4,2 Prozent. Kurzum: Kraft Heinz hat mehr als einmal seine Stabilität in schwierigen Zeiten unter Beweis gestellt.

Aktuelle Dividendenrendite: 4,46%

Entwicklung 1 Jahr: +15,3%

Procter & Gamble Co.

Der legendäre Investor Peter Lynch wird oft mit dem Spruch zitiert: „Suchen Sie sich ein Unternehmen, das jeder Idiot führen kann – denn früher oder später wird es wahrscheinlich ein Idiot führen.“ Es ist schwer, sich einen besseren Ratschlag für die Auswahl von Aktien mit einem Zeithorizont

von 30 Jahren plus vorzustellen. Ein solches Unternehmen, das in diese Gleichung passt, ist Procter & Gamble. Unter dem Dach des Unternehmens vereinen sich Marken, die jeder kennt und die auch in Krisenzeiten gute Umsätze versprechen, etwa Head & Shoulders, Pantene, Swiffer, Always, Braun, Wick, Oral-B und Pampers. Es fällt schwer sich einen Idioten vorzustellen, der in der Lage ist, alle dieser Perlen auf einmal zu versenken. Das Vertrauen ist auf jeden Fall groß: In den letzten 12 Monaten stieg die Aktie um über 20 Prozent. Darüber zählt die The Procter & Gamble Company (NYSE:PG) zu aktuell zuverlässigsten Dividendenaktien.

Aktuelle Dividendenrendite: 2,45%

Entwicklung 1 Jahr: +12,8%

V.F.

Bei V.F. handelt es sich um ein Bekleidungs- und Schuhunternehmen, das Marken wie Vans, The North Face und Timberland unter seinen Fittichen hat. Das Unternehmen weist eine erstklassige Dividendenhistorie auf, konkret hat das Unternehmen in mindestens 25 aufeinanderfolgenden Jahren seine Ausschüttungen erhöht. Das gelang, da V.F. Marken wie Vans und The North Face sehr günstig erworben hat. Trotzdem ist die Aktie in den letzten Monaten stark gefallen, da der Handel nachlassendes Interesse an Konsumgütern wie Kleidung meldet. Kein Nachteil ohne Vorteil: Nach dem jüngsten Kursrückgang bietet die Aktie nun eine attraktive Dividendenrendite von 3,4Prozent.

Aktuelle Dividendenrendite: 3,41 %

Entwicklung 1 Jahr: -30%

* *Stand: 15.9.2022*